



Am 20. Juni
FDP wählen

Wahlprogramm zur
KREISTAGSWAHL 2021

Freie
Demokraten
FDP Wartburgkreis-
Eisenach

Freiheit braucht Verbündete.

WIRTSCHAFT

Durch die Corona-Krise hat die Wirtschaft unserer Region an Fahrt verloren. Nun gilt es, **trotz Krise schnell wieder auf Wachstumskurs kommen**. Für einen zukunftsfähigen Standort und sichere Arbeitsplätze brauchen wir echte Modernisierungsimpulse. Wir Freie Demokraten setzen dabei auf die **Innovationskraft der Sozialen Marktwirtschaft**. Denn die zu Wirtschaft stärken bedeutet die Wartburgregion zu stärken. Sie ist die Grundlage unseres Wohlstandes.

Wirtschaftsförderung heißt für uns: **Attraktive Standortbedingungen** für die Ansiedlung neuer Unternehmer sowie der Erhalt und die Erweiterung bestehender Unternehmen. Startups, aber auch lang bestehende Familienunternehmen müssen im Wartburgkreis eine Willkommenskultur vorfinden.

In unserer Region sind überregional bedeutsame Unternehmen eine wichtige Säule im Wertschöpfungsprozess. Doch der **Motor des wirtschaftlichen Wachstums ist der Mittelstand**. Der überwiegende Teil aller Arbeits- und Ausbildungsplätze wird durch kleine und mittlere Firmen, vor allem aus den Bereichen Maschinen- und Anlagenbau, Werkzeug- und Formenbau, Kunststoffverarbeitung, Landwirtschaftstechnik, Automobilzulieferer, Bauwirtschaft sowie Lebens- und Genussmittelindustrie gestellt.

Ähnliches gilt für Handwerksbetriebe, Handel, Dienstleistende und Freiberufler. Sie zu stärken hat für uns höchste Priorität. Deshalb setzen wir Freie Demokraten uns dafür ein, dass Landkreis und Kommunen bei der Ausschreibung von öffentlichen Aufträgen diese in möglichst kleine Lose aufteilen, damit auch kleine Betriebe vor Ort die Chance haben, Aufträge zu erhalten. Auch **unbürokratische und schnelle Genehmigungsverfahren** sowie die Schaffung einer leistungsfähigen und bedarfsgerechten Infrastruktur können bestehende Firmen wie Neuansiedler unterstützen.

Denn **eines der besten Mittel für wirtschaftliche Entlastung ist Bürokratieabbau**. Er kann gerade in Zeiten wirtschaftlicher Anspannung zusätzliche Liquidität und Entlastung für Unternehmen verschaffen.

Wir Freie Demokraten wollen nicht weiter dabei zusehen, wie der stetig wachsende Bürokratiedschungel die Bürgerinnen und Bürger belastet und unsere Unternehmen und den Mittelstand ausbremst.

BILDUNG

Bildung ist die Grundvoraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben und bestmögliche Chancen.

Wir Freie Demokraten wollen den Kindern und Jugendlichen in der Wartburgregion die besten individuellen Chancen bieten, ihr Leben in die eigene Hand zu nehmen und unabhängig von Herkunft, Elternhaus und Wohnanschrift den sozialen Aufstieg zu schaffen. **Investitionen in Bildung haben deshalb für uns höchste Priorität.** Schulen sind der wichtigste Bildungsort im sozialen Raum. Deshalb müssen sie raus aus der Kreidezeit. Unsere Schulen brauchen einen verlässlichen **Breitbandanschluss und moderne Technik**, welche die Kinder in ihren Lernzielen unterstützen kann.

Der Zustand unserer Schulen spiegelt auch immer der Wertigkeit wider, die wir unseren Kindern und Jugendlichen entgegenbringen. Darum brauchen wir modern und technisch gut ausgestattete und sanierte Schulen, mehr Gestaltungsfreiheiten für Lehrer und Schüler, eine bessere Einbindung und eine bessere Vernetzung mit unterschiedlichen Berufsfeldern und Institutionen von der frühkindlichen Bildung über die Jugendhilfe bis zu außerschulischen Partnern.

Bildung beginnt bereits bei den Kleinsten. Damit jedes Kind die faire Chance hat, seinen eigenen Weg zu gehen, wollen wir mit Hilfe des Landes eine bessere **frühkindliche Bildung aufbauen.**

Den Fachkräftemangel im Bereich der Kindertagesstätten und Schulen möchten wir Freie Demokraten mit aller Kraft beenden. Damit der Wartburgkreis als Region attraktiver für entsprechendes Personal wird, können wir dieses bei der Wohnungssuche unterstützen, Anwerbeprämien für Weiterempfehlungen auszahlen, regelmäßige Fortbildungsangebote

anbieten, für höhere tarifliche Eingruppierungen sorgen und beschleunigte Verfahren bei der Zulassung als Tagesmutter usw. einführen. Es stehen uns vielfältige Möglichkeiten offen, sich als Kreis abzuheben und unseren Jüngsten einen guten Start ins Bildungsleben zu ermöglichen.

INFRASTRUKTUR

Um unsere ländliche Heimat lebenswert zu machen, ist **Mobilität ein wichtiger Standortfaktor**. Wir Freie Demokraten möchten sie in Zukunft auch für die Bürger kleiner Gemeinden zuverlässig sicherstellen. Damit Verkehrsteilnehmer den ÖPNV rege nutzen und es auch zu einer Reduzierung des motorisierten Autoverkehrs kommen kann, muss das **Angebot attraktiv und verlässlich** sein.

Doch durch den Einsatz großer Omnibusse in der Wartburgregion kommt es oft zu Leerfahrten. So werden Ressourcen verschwendet und der Bedarf wird dennoch nicht ausreichend abgedeckt. Wir Freie Demokraten möchten deshalb die Fahrpläne um **„Sammeltaxen“ und „Rufbusse“** ergänzen und damit flächendeckende Mobilität sicherstellen. Denkbar wäre auch ein Modellprojekt zur Vernetzung des privaten PKW-Verkehrs mit den Fahrplänen des ÖPNV.

Herabstufung von Landesstraßen zu Kreisstraßen haben wir nur unter der Maßgabe zugestimmt, dass vorher eine umfangreiche Instandsetzung und Erneuerung erfolgt ist. Zudem sind wir Freien Demokraten der Überzeugung, dass wir für eine **effektivere Bürgerbeteiligung** Sorge tragen und zukünftig damit auch bereits in der Planungsphase solcher Bauprojekte starten müssen.

Eine **Ortsumgehung für Mihla** würde der nördlichen Wartburgregion eine positive Entwicklung ermöglichen. Die Trasse der L1016 ist eine wichtige Anbindung von der A4 zum Nordthüringer Raum und Mühlhausen. Einen Ausbau der L2113 zum Autobahnzubringer in Richtung Eisenach-Ost lehnen wir jedoch ab, um eine unzumutbare Verkehrssituation für Mihla, Lauterbach, Bischofroda und Berka v.d.H. zu verhindern.

SPORT UND KULTUR

Kultur und Sport machen den Wartburgkreis für die Menschen lebens- und liebenswert. Menschen werden durch ein attraktives Kulturangebot angezogen. Außerdem trägt Kultur zur Bildung bei und kulturelle Vielfalt zu Identität und Identifikation. Sie ist wie auch der Sport als wesentlicher Bestandteil der Freizeitgestaltung nicht wegzudenken. Vereins- und Freizeitsport stärken die Gesundheit, fördern den Gemeinsinn und tragen zur Persönlichkeitsbildung bei.

Wir Freie Demokraten werden auch in Zukunft darauf achten, dass Kultur- und Sportangebote auch in Zeiten knapper Kassen nicht in Frage gestellt werden. Regionale Kulturerhaltung und Brauchtumspflege gelten in unseren Augen als wichtige „weiche Faktoren“ für Wohn- und Standortentscheidungen. Auch bedeutet für uns die Hilfestellung des Kreises in Angelegenheiten des Sports eine lohnende Investition in die Gesundheit und damit in ein elementares Bedürfnis aller Menschen. Wir werden uns stets dafür einsetzen, dass die Unterstützung des Kreises für differenzierte Sportangebote im Breitensport sichergestellt ist und somit auch zur Gesundheitsförderung, Fitness und Prävention in einer älter werdenden Gesellschaft beitragen kann.

KULTUR, TOURISMUS UND UMWELT

Die Wartburgregion ist nicht zuletzt wegen ihrer einmaligen Landschaft und kulturellen Vielfalt bekannt. Mit dem Weltnaturerbe Nationalpark Hainich, dem Thüringer Wald, dem Werratal, der Thüringischen Rhön und dem Weltkulturerbe „Wartburg“ verfügt sie über zahlreiche touristische Angebote. Dieses Potenzial wollen wir Freie Demokraten weiter nutzen und ausbauen.

Dafür brauchen wir eine moderne Wirtschaftspolitik, welche nicht gegen die Umwelt, sondern nur in einem vernünftigen Ausgleich zwischen Ökonomie und Ökologie erfolgen kann. Wir Freie Demokraten im Wartburgkreis unterstützen die Ziele der Werra-Weser-Anrainerkonferenz

(WWA) seit ihrer Gründung. Unser ambitioniertes Ziel lautet **Schluss mit der Werraversalzung** und langfristig die Wiederherstellung der Werra als „Süßwasserfluss“.

Unsere wertvollen Kulturlandschaften und Ortsbilder dürfen nicht durch den maßlosen Ausbau von Imagetechnologien, wie Solar- und Windkraft, gefährdet werden. Wir möchten die Ausweisung neuer Vorrangflächen für Solar- und Windparks begrenzen. Denn für uns gilt: Ein **wirkungsvoller Schutz des Wohnumfeldes, der Kulturdenkmäler, der Landschaft sowie der Flora und Fauna** ist wichtiger als das Gewinnstreben mittels EEG.

Für eine hohe Lebensqualität und die touristische Attraktivität in unserer Heimat ist eine intakte Umwelt unerlässlich. Auch die Forstwirtschaft trägt für die Attraktivität unserer Wälder mit Rad- und Wanderwegen Verantwortung. Wir wollen finanziell schwache Gemeinden der Region dabei unterstützen, auf ihr touristisches Potenzial hinzuweisen oder ein eigenes touristisches Marketing aufzubauen. Wir wollen mehr Touristen für unsere Region nachhaltig begeistern.